

Math Handbuch

Anhang A Befehlsreferenz

Vollständige Übersicht

Copyright

Dieses Dokument unterliegt dem Copyright © 2010-2013. Die Beitragenden sind unten aufgeführt. Sie dürfen dieses Dokument unter den Bedingungen der GNU General Public License (http://www.gnu.org/licenses/gpl.html), Version 3 oder höher, oder der Creative Commons Attribution License (http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/), Version 3.0 oder höher, verändern und/oder weitergeben.

Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt.

Fast alle Hardware- und Softwarebezeichnungen sowie weitere Stichworte und sonstige Angaben, die in diesem Buch verwendet werden, sind als eingetragene Marken geschützt.

Da es nicht möglich ist, in allen Fällen zeitnah zu ermitteln, ob ein Markenschutz besteht, wird das Symbol (R) in diesem Buch nicht verwendet.

Mitwirkende/Autoren

Christian Kühl

Rückmeldung (Feedback)

Kommentare oder Vorschläge zu diesem Dokument können Sie in deutscher Sprache an die Adresse *discuss@de.libreoffice.org* senden.



Alles, was an eine Mailingliste geschickt wird, inklusive der E-Mail-Adresse und anderer persönlicher Daten, die die E-Mail enthält, wird öffentlich archiviert und kann nicht gelöscht werden. Also, schreiben Sie mit Bedacht!

Danksagung

An vorherigen Versionen dieses Kapitels haben mitgearbeitet:

Regina Henschel Florian Reisinger Jochen Schiffers Christian Kühl

Datum der Veröffentlichung und Softwareversion

Veröffentlicht am 20.05.2013. Basierend auf der LibreOffice Version 4.0.

Anmerkung für Macintosh Nutzer

Einige Tastenbelegungen (Tastaturkürzel) und Menüeinträge unterscheiden sich zwischen der Macintosh Version und denen für Windows- und Linux-Rechner. Die unten stehende Tabelle gibt Ihnen einige grundlegende Hinweise dazu. Eine ausführlichere Aufstellung dazu finden Sie in der Hilfedatei des jeweiligen Moduls.

Windows/Linux	entspricht am Mac	Effekt
Menü Extras → Optionen	LibreOffice → Einstellungen	Zugriff auf die Programmoptionen
Rechtsklick	Control+Klick	öffnet ein Kontextmenü
Strg (Steuerung)	器 (Command)	(Tastaturkürzel in Verbindung mit anderen Tasten)
F5	Shift+ # +F5	öffnet den Navigator

2 Befehlsreferenz

Windows/Linux	entspricht am Mac	Effekt
F11	# + <i>T</i>	öffnet den Dialog Formatvorlagen

Befehlsreferenz 3

Inhalt

Anmerkung für Macintosh Nutzer	2
Symbole	
Griechische Buchstaben	
Große griechische Buchstaben	
Kleine griechische Buchstaben	
Spezielle Symbole	6
Operatoren	7
Unäre Operatoren	7
Binäre Operatoren	7
Beziehungsoperatoren	
Mengenoperatoren	9
Symbole der Spieltheorie	10
Mengen	10
Funktionen	10
Spezielle Operatoren mit Grenzen	11
Attribute	12
Schriftformatierungen	13
Klammern	14
Formate	15
Verschiedenes	16

Symbole

Alle voreingestellten Symbole finden sich im *Katalog* und sind an die deutsche Sprache angelehnt. Sie können den *Katalog* auf einem der folgenden Wereg öffnen:

- Wählen Sie im Menü Extras → Katalog...
- Klicken Sie auf das Symbol Katalog ∑ in der Symbolleiste Standard.

Griechische Buchstaben

Griechische Buchstaben gibt es in vier Varianten:

- "normale" große griechische Buchstaben.
- kursive große griechische Buchstaben.
- "normale" kleine griechische Buchstaben.
- · kursive kleine griechische Buchstaben.

Große griechische Buchstaben

In der folgenden Tabelle sind alle großen griechischen Buchstaben aufgelistet:

Markup-Code	Ergebnis	Markup-Code	Ergebnis	Markup-Code	Ergebnis
%ALPHA	A	%ВЕТА	В	%GAMMA	Γ
%DELTA	Δ	%EPSILON	Е	%ZETA	Z
%ETA	Н	%ТНЕТА	Θ	%JOTA	I
%КАРРА	K	%LAMBDA	Λ	%MY	M
%NY	N	%XI	Ξ	%OMIKRON	0
%PI	Π	%RHO	P	%SIGMA	Σ
%TAU	T	%YPSILON	Y	%PHI	Φ
%CHI	X	%PSI	Ψ	%OMEGA	Ω

Alle großen griechischen Buchstaben sind auch in der kursiven Variante verfügbar. Sie unterscheiden sich von der "normalen" Variante lediglich durch ein vorangestelltes kleines "i" vor dem Namen:

Markup-Code	Ergebnis	Markup-Code	Ergebnis	Markup-Code	Ergebnis
%iALPHA	A	%iBETA	B	%iGAMMA	Γ
%iDELTA	Δ	%iEPSILON	E	%iZETA	Z
%iETA	Н	%iTHETA	Θ	%iJOTA	I
%iKAPPA	K	%iLAMBDA	Λ	%iMY	M
%iNY	N	%iXI	Ξ	%iOMIKRON	0
%iPI	П	%iRHO	P	%iSIGMA	Σ
%iTAU	T	%iYPSILON	Y	%iPHI	Φ
%iCHI	X	%iPSI	Ψ	%iOMEGA	Ω

Kleine griechische Buchstaben

In der folgenden Tabelle sind alle kleinen griechischen Buchstaben aufgelistet:

Symbole 5

Markup-Code	Ergebnis	Markup-Code	Ergebnis	Markup-Code	Ergebnis
%alpha	α	%beta	β	%gamma	γ
%delta	δ	%epsilon	E	%zeta	ζ
%eta	η	%theta	θ	%jota	ι
%kappa	К	%lambda	λ	%my	μ
%ny	ν	%xi	ξ	%omikron	0
%pi	π	%rho	ρ	%sigma	σ
%tau	τ	%ypsilon	υ	%phi	φ
%chi	χ	%psi	ψ	%omega	ω

Zu sechs der kleinen griechischen Buchstaben existiert eine zweite, bei der Verwendung als Variable ebenso gebräuchliche Variante, die in folgender Tabelle aufgelistet sind.

Markup-Code	Ergebnis	Markup-Code	Ergebnis	Markup-Code	Ergebnis
%varepsilon	ε	%vartheta	9	%varpi	ω
%varrho	6	%varsigma	5	%varphi	φ

Alle kleinen griechischen Buchstaben, inkl. der als Variable gebräuchlichen Variante einiger Buchstaben, sind auch in der kursiven Variante verfügbar. Sie unterscheiden sich von der "normalen" Variante lediglich durch ein vorangestelltes "i" vor dem Namen:

Markup-Code	Ergebnis	Markup-Code	Ergebnis	Markup-Code	Ergebnis
%ialpha	α	%ibeta	β	%igamma	γ
%idelta	δ	%iepsilon	ϵ	%izeta	ζ
%ieta	η	%itheta	θ	%ijota	ι
%ikappa	К	%ilambda	λ	%imy	μ
%iny	ν	%ixi	ξ	%iomikron	0
%ipi	π	%irho	ρ	%isigma	σ
%itau	τ	%iypsilon	υ	%iphi	φ
%ichi	χ	%ipsi	ψ	%iomega	ω
%ivarepsilon	ε	%ivartheta	$\boldsymbol{\vartheta}$	%ivarpi	\overline{w}
%ivarrho	Q	%ivarsigma	5	%ivarphi	φ

Spezielle Symbole

Einige spezielle Symbole sind ebenfalls im Katalog enthalten. Wie Sie weitere Symbole hinzufügen können, ist im Kapitel 2 "Math Einstellungen" dieses Handbuchs beschrieben.

Kommando	Anzeige	Kommando	Anzeige
%element	€	%promille	%00
%keinelement	∉	%strebt	→
%identisch	≡	%winkel	*
%ungleich	≠	%unendlich	∞

6 Symbole

Kommando	Anzeige	Kommando	Anzeige
%großgegen	>>	%oder	V
%kleingegen	«	%und	^

Operatoren

Es gibt unäre (einseitige) und binäre (beidseitige) Operatoren.

Unäre Operatoren

Unäre (einseitige) Operatoren erwarten ein folgendes Zeichen (in der Regel einer Variablen der Zahl). Die folgende Tabelle listet alle in Math verwendbaren unären Operatoren auf:

Operation	Kommando	Anzeige
+ Zeichen	+1	+1
– Zeichen	-1	-1
+/– Zeichen	+-1	±1
_/+ Zeichen	-+1	= 1
Logisches Nicht	neg a	$\neg a$
Beliebiges Zeichen als unären Operator benutzen¹	uoper @ b	@b

Binäre Operatoren

Binäre (beidseitige) Operatoren erwarten ein voranstehendes sowie ein folgendes Zeichen (in der Regel eine Variable oder Zahl). Die folgende Tabelle listet alle in Math verwendbaren binären Operatoren auf:

Operation	Kommando	Anzeige
Addition +	a + b	a+b
Subtraktion –	a - b	a-b
Multiplikation (Punkt)	a cdot b	$a \cdot b$
Multiplikation (X)	a times b	$a \times b$
Multiplikation (*)	a * b	a*b
Division (Operand)	a div b	$a \div b$
Division (Schrägstrich)	a / b	alb
Division (Bruch)	a over b	$\frac{a}{b}$
Additionszeichen im Kreis	a oplus b	$a \oplus b$

Durch die Verwendung von **uoper** wird jedes beliebige Symbol zum unären (einseitigen) Operator. Das "@" fungiert hier als unärer Operator, mathematisch würde es eher die Funktion eines Vorzeichens haben.

Operatoren 7

Operation	Kommando	Anzeige
Subtraktionszeichen im Kreis	a ominus b	$a \ominus b$
Multiplikationspunkt im Kreis	a odot b	$a \odot b$
Multipikationszeichen times im Kreis	a otimes b	$a \otimes b$
Schrägstrich / im Kreis	a odivide b	$a \otimes b$
Schrägstrich / mit linkem Operator hochgestellt und rechtem Operator tiefgestellt	a wideslash b	a/ /b
Schrägstrich \ mit rechten Operator hochgestellt und linkem Operator tiefgestellt	a widebslash b	$a \ b$
Backslash	a bslash b	a\b
Verkettung	a circ b	$a \circ b$
Logisches Und	a and b a & b	$a \wedge b$ $a \wedge b$
Logisches Oder	a or b a b	$a \lor b$ $a \lor b$
Beliebiges Zeichen als binären Operator benutzen²	b boper @ c	b@c

Beziehungsoperatoren

Operation	Kommando	Anzeige
Ist gleich	a = 2	a=2
Ist nicht gleich	a <> 2	<i>a</i> ≠ 2
IST HIGHT GIGICH	a neq 2	$a \neq 2$
Kleiner als	a < 2	a < 2
	a lt 2	a< 2
Größer als	a > 2	a>2
	a gt 2	a> 2
Kleiner oder gleich	a <= 2	$a \leq 2$
	a le 2	$a \leq 2$
Größer oder gleich	a >= 2	$a \ge 2$
	a ge 2	$a \ge 2$
Kleiner oder gleich	a leslant 2	<i>a</i> ≤2
Größer oder gleich	a geslant 2	<i>a</i> ≥2
Wesentlich kleiner als	a << 2	<i>a</i> ≪ 2
Wesentiich kienler als	a 11 2	<i>a</i> ≪ 2

² Durch die Verwendung von **boper** wird jedes beliebige Symbol zum binären (beidseitigen) Operator. Das "@" fungiert hier als binärer Operator, mathematisch würde es eher die Funktion eines Rechenoperators haben.

8 Operatoren

Operation	Kommando	Anzeige
Wesentlich größer als	a >> 2	$a\gg 2$
	a gg 2	$a\gg 2$
Ungefähr	a approx 2	$a \approx 2$
lst ähnlich zu	a sim b	$a \sim b$
lst ähnlich oder gleich	a simeq b	$a \simeq b$
Ist kongruent zu	a equiv b	$a \equiv b$
Proportional	a prop b	$a \propto b$
Ist definiert als	a def b	$a \stackrel{def}{=} b$
Teilt	a divides b	a b
Teilt nicht	a ndivides b	$a \nmid b$
Parallel	a parallel b	$a\ b$
Ist senkrecht zu	a ortho b	$a \perp b$
Strebt gegen	a toward b	$a \rightarrow b$
Doppelpfeil nach links	a dlarrow b	$a \leftarrow b$
Doppelpfeil nach rechts	a drarrow b	$a \Rightarrow b$
Doppelpfeil nach links und rechts	a dlrarrow b	$a \Leftrightarrow b$
Korrespondenzzeichen Bild von	a transl b	$a \cdot b$
Korrespondenzzeichen Original von	a transr b	$a \cdot b$

Mengenoperatoren

Operation	Kommando	Anzeige
Ist Element	a in B	$a \in B$
Ist nicht Element	a notin B	a∉B
Enthält	A owns b	$A \ni b$
Litticat	A ni b	$A \ni b$
Schnittmenge	A intersection B	$A \cap B$
Vereinigungsmenge	A union B	$A \cup B$
Differenz	A setminus B	$A \backslash B$
Quotient	A slash B	A/B
Teilmenge	A subset B	$A \subset B$
Obermenge	A supset B	$A \supset B$
Teilmenge oder gleich	A subseteq B	$A \subseteq B$
Obermenge oder gleich	A supseteq B	$A \supseteq B$
Nicht Teilmenge	A nsubset B	$A \not\subset B$

Operatoren 9

Operation	Kommando	Anzeige
Nicht Teilmenge oder gleich	A nsubseteq B	$A \not\subseteq B$
Nicht Obermenge	A nsupset B	$A \not\supset B$
Nicht Obermenge oder gleich	A nsupseteq B	$A \not\supseteq B$

Symbole der Spieltheorie

Operation	Kommando	Anzeige
Von niedrigerem Rang	a prec b	$a \prec b$
Nicht von niedrigerem Rang	a nprec b	a⊀b
Von höherem Rang	a succ b	a≻b
Nicht von höherem Rang	a nsucc b	a⊁b
Von niedrigerem oder gleichem Rang	a preccurlyeq b	$a \leq b$
Von höherem oder gleichem Rang	a succcurlyeq b	a≽b
Von niedrigerem oder äquivalentem Rang	a precsim b	$a \lesssim b$
Von höherem oder äquivalentem Rang	A succseim b	$a \gtrsim b$

Mengen

Operation	Kommando	Anzeige
Menge der natürlichen Zahlen	setN	IN
Menge der ganzen Zahlen	setZ	Z
Menge der rationalen Zahlen	set Q	Q
Menge der reellen Zahlen	setR	IR
Menge der komplexen Zahlen	setC	C
Leere Menge	emptyset	Ø
Aleph	aleph	8

Funktionen

Operation	Kommando	Anzeige
Potenz	a^{b}	a^b
Quadratwurzel	sqrt {a}	\sqrt{a}
n-te Wurzel	nroot {a} {b}	$\sqrt[d]{b}$

10 Funktionen

Operation	Kommando	Anzeige
Exponentialfunktion	exp (a) e^{a}	$\exp(a)$ e^a
Logarithmus	log (a)	$\log(a)$
Natürlicher Logarithmus	ln (a)	$\ln\left(a\right)$
Sinus	sin (a)	$\sin(a)$
Kosinus	cos (a)	$\cos(a)$
Tangens	tan (a)	tan(a)
Kotangens	cot (a)	$\cot\left(a\right)$
Arkussinus	arcsin (a)	arcsin(a)
Arkluskosinus	arccos (a)	$\arccos(a)$
Arkustangens	arctan (a)	arctan(a)
Arkuskotangens	arccot (a)	$\operatorname{arccot}(a)$
Sinus Hyperbolicus	sinh (a)	sinh(a)
Kosinus Hyperbolicus	cosh (a)	$\cosh(a)$
Tangens Hyperbolicus	tanh (a)	tanh(a)
Kotangens Hyperbolicus	coth (a)	$\coth\left(a\right)$
Arkussinus Hyperbolicus	arsinh (a)	arsinh(a)
Arkuskosinus Hyperbolicus	arccosh (a)	$\operatorname{arcosh}(a)$
Arkustangens Hyperblicus	arctanh (a)	$\operatorname{artanh}(a)$
Arkuskotangens Hyperbolicus	arccoth (a)	$\operatorname{arcoth}(a)$
Absolutwert	abs {a}	a
Fakultät	fact (a)	a!
Beliebige Zeichenfolge als Funktion	func e^{a}	e^a

Spezielle Operatoren mit Grenzen

Alle folgenden Operatoren können mit Grenzen ("from" und "to") benutzt werden.

Operation	Kommando	Anzeige
Limes	lim a	lim a
Limes inferior	liminf a	lim inf a
Limes superior	limsup a	lim sup a
Summe	sum (a)	$\sum a$
Produkt	prod (a)	$\prod a$

Operation	Kommando	Anzeige
Koprodukt	coprod (a)	∐a
Integral	Int {a}	$\int a$
Doppeltes Integral	Iint {a}	∬a
Dreifaches Integral	Iiint {a}	∭ a
Kurvenintegral	lint a	<i>∮ a</i>
Doppeltes Kurvenintegral	llint a	∯a
Dreifaches Kurvenintegral	lllint a	∰ a
Frei gewählter Operator	oper %PSI a	Ψ а
Untere Grenze (am Beispiel Summe)	sum from {3} b	$\sum_{3} b$
Oberer Grenze (am Beispiel Produkt)	prod to {3} r	$\prod^{3} r$
Unterer und oberer Grenze (am Beispiel Integral)	int from {r_0} to {r_t} a	$\int\limits_{r_0}^{r_i}a$

Attribute

Operation	Kommando	Anzeige
Akzent nach rechts (accent aigu)	acute a	á
Akzent nach links (accent grave)	grave a	à
Umgekehrtes Dach	check a	ă
Breve	breve a	ă
Kreis	circle a	å
Vektorpfeil	vec a	\vec{a}
Tilde	tilde a	ã
Dach	hat a	â
Überstrich	bar a	ā
Punkt	dot a	ä
Doppelter Punkt	ddot a	ä
Dreifacher Punkt	dddot a	ä
Großer Vektorpfeil	widevec abc	ābc
Große Tilde	widetilde abc	\widetilde{abc}
Großes Dach	widehat abc	\widehat{abc}

12 Attribute

Operation	Kommando	Anzeige
Linie über	overline abc	\overline{abc}
Linie unter	underline abc	<u>abc</u>
Linie durch	overstrike abc	acb
Transparent (Lücke) ³	a phantom X b	a b

Schriftformatierungen

Operation	Kommando	Anzeige
Fettschrift	bold a	а
Fettschrift aufheben	bold {a nbold b c}	a b c
Kursivschrift ⁴	italic 1 ital 1	1 1
Kursivschrift aufheben	nitalic a	a
Schriftgröße ändern	q size 16 v	q V
Johnnigroise andern	q size +3 v	q V
Schriftgräße proportional ändern	q size *0.8 v	q v
Schriftgröße proportional ändern	q size /1.5 v	q v
Text in einer serifenlosen Schrift	font sans qv	qv
Text in einer Serifenschrift	font serif qv	qv
Text in einer Schrift mit fester Breite	font fixed qv	qv
Zeichenfarbe schwarz (Standard)	a color black b c	abc
Zeichenfarbe weiß	a color white b c	a b c
Zeichenfarbe cyan	a color cyan b c	abc
Zeichenfarbe magenta	a color magenta b c	abc
Zeichenfarbe gelb	a color yellow b c	abc
Zeichenfarbe rot	a color red b c	abc
Zeichenfarbe grün	a color green b c	abc
Zeichenfarbe blau	a color blue b c	abc

Schriftformatierungen 13

³ Eine transparente Lücke wird benutzt, um einen Platzhalter in einer vorgegebenen Größe zu erhalten.

⁴ Text ohne Anführungszeichen, der kein Kommando ist, ist standardmäßig als Variable definiert. Variablen werden kursiv dargestellt.

Klammern

Operation	Kommando	Anzeige
Gruppierungsklammern ⁵	{a}	а
Runde Klammern	(a)	(a)
Eckige Klammern	[b]	[b]
Doppelte eckige Klammern	ldbracket c rdbracket	$\llbracket c \rrbracket$
Linie mit Kanten oben	lceil c rceil	[c]
Linie mit Kanten unten	lfloor c rfloor	[c]
Einfache Linien (Betrag)	lline a rline	a
Doppelte Linien	ldline a rdline	a
Geschweifte Klammern	lbrace w rbrace	{w}
Spitze Klammern	langle d rangle	$\langle d \rangle$
Operatorklammern	langle a mline b rangle	$\langle a b \rangle$
Skalierende runde Klammern ⁶	Left (stack {a # b # z} right)	$\begin{pmatrix} a \\ b \\ z \end{pmatrix}$
Skalierende eckige Klammern	left [a over b right]	$\left[\frac{a}{b}\right]$
Skalierende doppelte eckige Klammern	left ldbracket a over b right rdbracket	$\left[\!\left[rac{a}{b} ight]\!\right]$
Skalierende Linie mit Kanten oben	left lceil a over b right rceil	$\left\lceil \frac{a}{b} \right\rceil$
Skalierende Linie mit Kanten unten	left lfloor a over b right rfloor	$\left\lfloor \frac{a}{b} \right\rfloor$
Skalierende Linien	left lline a over b right rline	$\left \frac{a}{b} \right $
Skalierende doppelte Linien	left ldline a over b right rdline	$\left\ \frac{a}{b} \right\ $
Skalierende geschweifte Klammern	left lbrace a over b right rbrace	$\left\{\frac{a}{b}\right\}$
Skalierende spitze Klammern	left langle a over b right rangle	$\left\langle \frac{a}{b} \right\rangle$

⁵ Werden zur Programmkontrolle benutzt und nicht angezeigt.

14 Klammern

⁶ Fügen Sie für skalierbare Klammern immer das Wort **left** vor einer linken Klammer und das Wort **right** vor einer rechten Klammer ein.

Operation	Kommando	Anzeige
Skalierende Operatorklammern	left langle a over b mline c right rangle	$\left\langle \frac{a}{b} \middle c \right\rangle$
Einseitige Klammern	y = left lbrace matrix {x; x >= 0 ## -x; x < 0} right none	$y = \begin{cases} x; x \ge 0 \\ -x; x < 0 \end{cases}$
	left none Matrix {a = b ## b = c} right rbrace => a = c	$\begin{vmatrix} a=b \\ b=c \end{vmatrix} \Rightarrow a=c$
Unpaarige Klammern ⁷	left langle a over b right rfloor	$\left\langle \frac{a}{b} \right\rfloor$
Skalierende geschweifte Klammer oberhalb	"Formel" overbrace a	Formel
Skalierende geschweifte Klammer unterhalb	"Formel" underbrace a	Formel

Formate

Operation	Kommando	Anzeige
Links hochgestellt	a lsup {b}	^b a
Zentriert hochgestellt	a csup {b}	a a
Rechts hochgestellt	a^{b}	a^b
Links tiefgestellt	a lsub {b}	$_{b}a$
Zentriert tiefgestellt	a csub {b}	а _b
Rechts tiefgestellt	a_{b}	a_b
Term linksbündig (Terme sind standardmäßig zentriert)	stack {a + b # alignl a}	a+b a
Text zentrieren (Text ist standardmäßig linksbündig)	stack {"Hallo Welt" # alignc "a"}	Hallo Welt a
Text rechtsbündig	stack {"Hallo Welt" # alignr "a"}	Hallo Welt a
Vertikale Anordnung von 2 Elementen	binom {a} {b}	a b
Vertikale Anordnung von mehr als 2 Elementen		x
	stack {x # y # z}	y
		Z

⁷ Durch das Hinzufügen von "**left**" und "**right**", können auch unpaarige Klammern gesetzt werden.

Formate 15

Operation	Kommando	Anzeige
Matrix-Anordnung	matrix {a # b ## c # d}	a b c d
Übliche mathematische Anordnung	matrix{a # "=" # b ## {} # "=" # c}	a = b $= c$
	a = b newline phantom a = c	a=b =c
Neue Zeile	"Hallo" newline "Welt"	Hallo Welt
Kleiner Zwischenraum (Apostroph)	"Hallo" ` "Welt"	Hallo Welt
Großer Zwischenraum (Tilde)	"Hallo" ~ "Welt"	Hallo Welt
horizontalen Abstand unterdrücken	nospace {0, overline 3}	0,3
(Normal)	0, overline 3	$0,\overline{3}$

Verschiedenes

Operation	Kommando	Anzeige
Unendlich	infinity	∞
Officialien	infty	
Partial	partial	∂
Nabla	nabla	∇
Existiert	exists	Э
Existiert nicht	notexists	∄
Für alle	forall	\forall
H quer	hbar	ħ
Lambda quer	lambdabar	λ
Realteil	re	\Re
Imaginärteil	im	3
Weierstrass p	wp	Ø
umgedrehtes Epsilon	backepsilon	Э
Pfeil nach links	leftarrow	←
Pfeil nach rechts	rightarrow	→
Pfeil nach oben	uparrow	↑
Pfeil nach unten	downarrow	\
Punkte unten	dotslow	
Punkte mittig	dotsaxis	•••
Punkte vertikal	dotsvert	:

Verschiedenes

Operation	Kommando	Anzeige
Punkte schräg nach oben	dotsup dotsdiag	.* .*
Punkte schräg nach unten	dotsdown	·

Verschiedenes 17